

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **16 (1890)**

Heft 7

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bequem bewundern konnte. Im Sommer hatte der kleine Anton dieß Alles in Berlin gelebt. Als er nun nach Hause zurückgekehrt war, sah er bei einer Remonte eine lange Reihe von Bildern hängen, und er wandte sich am liebsten mit der Frage: „Mama, kommt jetzt ein fremder Kaiser zum Besuch?“ — K. F. Wir wollen leben, ob sich's machen läßt. — C. B. B. Das stimmt allerdings. In Konfektion aber machen wir lieber Nichts. Eitel und Fagon sind doch immerhin noch sehr zweierlei. — Veilchen. Da fängt jeder Rath zu spät. Offenbar ist bei den Schießübungen alle Munition d'rauf gegangen. — J. B.-V. Auf der Almend wächst kein Gras, weil zu viel darauf herumfuhrwerkelt wird. Meiß's, Max. — E. P. Gelegenlich vielleicht einmal. — Spatz. Ja ja, das ist ganz am Plage, aber laßt mir die an Altersschwäche Dabinagegangenen auf ihrem Ofenbänkelein ruhig sitzen. — ? I Y. Man weilt uns mit, eine der Pensionärinnen habe beim Ankleiden gemurmelt: „Je crois que j'ai un fléau dans mon bas“. Ja, ja, so ein Pissel Französisch! — N. N. Du dachst. — Pegas. Honorar für Ihre Gedichte? Freilich, gern. Wie thuer verkaufen

Sie das Pfund? — R. i. Z. Nächtliches Mal. — ? i. J. Die Mittelbeilagen dieses „Räbel“ sind uns unter der Versicherung der Harmlosigkeit zugegangen und bedauern wir daher sehr, daß sie an gewissen Orten verfliegen. Abwärts lag also u. S. absolut nicht vor. Bitte berüben! Schönen Gruß. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.
Spezialität in **Reithosen.** Stofflager **englischer**
Nouveautés. (38-5)

J. Herzog, Marchd.-Tailleur,
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

Schlossfreiheit-Klassen-Lotterie.

Haupt-Gewinne:

1 à M. 600.000, 3 à 500.000, 3 à 400.000,
6 à 300.000, 7 à 200.000, 6 à 150.000,
17 à 100.000, 12 à 50.000, 5 à 40.000,
10 à 30.000, 48 à 25.000, 220 à 10.000 Mark.
etc. etc.

Ziehung I. Klasse schon am 17. März a. c.

Original-Loose: $\frac{1}{2}$ 64, $\frac{1}{2}$ 32, $\frac{1}{4}$ 16, $\frac{1}{8}$ 8 M.

Für die folgenden Klassen sind nur die planmässigen Erneuerungsbeträge zu zahlen

Antheile von in unserem Besitze befindlichen Original-

Loosen: $\frac{1}{8}$ 5 30, $\frac{1}{10}$ 4. 80, $\frac{1}{16}$ 3. —,

$\frac{1}{20}$ 2. 40, $\frac{1}{32}$ 1. 50, $\frac{1}{40}$ 1. 20 M.

Erneuerungsbeträge dieser Antheile sind für alle Klassen dieselben. Bestellungen auf Loose, welchen die Beträge beigefügt sind, werden der Reihenfolge des Eingangs nach berücksichtigt.

Die Loose kommen sofort nach Erscheinen zum Versandt.

Jeder Bestellung sind 20 Pf für jede Liste und 25 Pf für Porto (Eingeschrieben 40 Pf) beizufügen. [50-4]

Croner & Co.,

Staats-Lotterien - Effekten-Handlung, Bank und Wechselgeschäft,
Berlin W., Passage 8.

Decoration.
Flachmalerei.

Friedr. Otto Ruoss,
Ankerstrasse 53, Aussersihl.

Spezialität:

Holz- und Marmorimitation.
(H 507 Z) -57-

Ehren-Diplom, Ausstellung Berlin 1878.

Hugo Hartung's vegetabilisches Haarwasser

schützt Jedermann vor dem Kahlwerden des Kopfes, beseitigt das stärkste Ausfallen der Haare und die lästigen Kopfschmerzen, erzeugt auf anscheinend kahlen Stellen, wo noch Flaumhärchen vorhanden, den kräftigsten Haarwuchs.

Für Haarleidende.

Alleiniges
General-Depôt
und Versandt
für Deutschland, Oesterreich
und die Schweiz

Wilhelm Mensching

Berlin N., Sellenstr. 2.

Flac 400 Gr. Fr. 5. — 200 Gr. Fr. 2.50.

General-Depôt für die Schweiz gesucht

500

Mark zahle ich Demjenigen, der nach dem Gebrauch v. 500 Gr. meines vegetab. Haarwass. kein Erfolg hat. Hugo Hartung, Spezialist f. Haarleiden



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe Mk. 4. —
Die Physiologie d. r Ehe 3. —
100 galante Abenteuer Casanovas 3. —
Hygiene der Flitterwochen 2. —
Die Beichte der Fürstin Piguetelli 1. —
Versandt gegen Einsendung oder Na hnahme diskret durch
Hermann Schmidt, Berlin N O., Kaiserstr 15.
Neue illustrierte Kataloge anüsanter Lektüre
gratis und franko. (54-52)

Lager
elektrischer Apparate

J. W. Stedtfeld,

Zürich, Zähringerplatz.

Übernahme von **elektrischen**
Beleuchtungen, Haus- und
Telephon-Leitungen.

Grössere Arbeiten nach Auswärts ohne
Berechnung der Reisespesen. -22-

Schlossfreiheit-
Lotterie

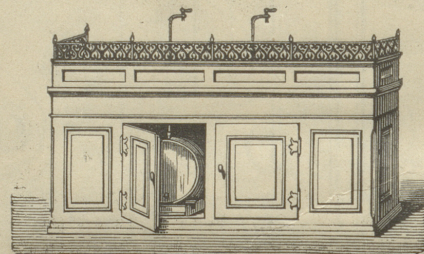
erlasse, so lange vorrätbig, gegen
vorherige Einsendung des Betrages
für alle fünf Klassen $\frac{1}{2}$ M. 206.

Preis der I. Klasse:

$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{8}$
M 60, M 30, M 15, M 7,75

Max Schlessinger, Bankgeschäft,
Mainz, Reichsbankgiroconto.
-59- Telephon Nr 160.

Eisschränke für Hôtels und Restaurants



werden prompt er-
stellt. Grösstes Lager
in selbstverfertigten,
garantirt massiv und
dauerhaft gearbeiteten
Schränken für
Metzger, Konsumenten
und Private.
Aeusserst billige
Preise.
Reelle Bedienung.
Kostenvoranschläge
und Zeichnungen zu
Diensten.

Prompter Versandt nach Auswärts.

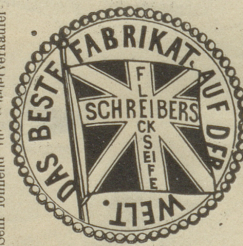
Es empfiehlt sich bestens

626

FR. EISINGER,

26 Aeschenvorstadt 28 - BASEL - 26 Aeschenvorstadt 28

Sehr lohnend für Wiederverkäufer



Schreiber's Fleckseife
entfernt unter Garantie, ohne die
Stoffe anzugreifen, Flecke von Lack,
Firnis, Butter, Harz, Oel, Theer,
Pech, harte Oel-Farben, Wagen-
schmiere, Petroleum, Schweiss,
Blut etc. etc. (55-6)

Cartons enth. 3 Originalstücke

80 Pfr. franko.

E. Schreiber, Berlin W. 57.

„Tresor“ Cours- u. Ver-
loosungsblatt.
Restantenlisten. Loosverein Gratis-
controle etc. Unentbehrlich für
Loosbesitzer Probeabonnement
per 3 Monate 70 Cts in Briefmarken.
Administration des „Tresor“,
(S 101) Zürich, Bahnhofstr. 15.

J. J. Hänseler, Inkasso-
geschäft in **Luzern**, gewesener
Sekretär des Gerichtspräsidenten von
Luzern von 1876 bis 1888, empfiehlt
sich höflich zur Besorgung aller in
seinen Beruf einschlagenden Rechts-
geschäfte. (28-52)

Goldene Medaille

Weltausstellung Paris 1889.

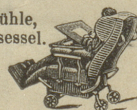
CHOCOLAT



SUCHARD
N EUCHATEL (SUISSE).

Aug. Spangenberg, -39-
BERLIN S. O., Schmidstrasse 23.

Strassen-Fahrtühle,
Schlaf- und Rubesessel.
Universalstühle
für Zimmer von
50 Pf an. Ver-
stellbare Kopf-
kissen zum Schlafen in 20 ver-
schiedenen Lagen, Tragstühle etc.



Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst -40-26-

Georg Band,

Berlin S. W. 29 E.
Illustrierte Preisliste gratis.

Draperie et Hautes Nouveautés
J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs
 Zürich, — Telephon Nr. 8. — Strassburg,
 104 Bahnhofstrasse 104. 48 Gewerblauben 48.
Separat-Abtheilung für Offiziers-Uniformen
 Elegante, bequeme Reithosen.
 Spezieller, im Militärfach gründlich erfahrener Zuschnitt.
 — Genaueste Preise. — (O F 2990-15-24)



Echte Briefmarken.
 60 Spanien . . . M. 1.25
 40 Schweden . . . 1.70
 30 Span. Westind. . . 2.25
 25 Portugal . . . 1.25
 19 Helgoland . . . 1.50
 15 Island . . . 2.75
 4 Moldau . . . 1.
 Alle verschied. Porto extra.
 Preisliste über 453 Serien
 gratis. 49-43

W. Künast, Berlin W.
 Unter den Linden 15.

„Für dich mit der Marke „Anker!“
 Gicht- u. Rheumatismus-
 Leidenden sei hiermit der eade
Bain-Expeller
 mit „Anker“ als sehr wirksames
 Hausmittel empfohlen.
 Borrüthig in den meisten Apotheken.

Reelle Bezeichnung. Seite Dreize.
Centrafeuer-Revolver 6.
 Cal. 7 mm 10 Mart, 9 mm 15 Mart.
Centrafeuer-Doppelfinten
 von 35 Mart an.
Teichfins ohne Knall, Cal. 6 mm
 8 Mart, 9 mm 15 Mart.
Patentluftgewehre
 ganz ohne Geräusch, 25 Mart.
 Patronen und alle Jagdpatronen in
 größter Auswahl.
 Zu jeder Waffe giebt es 25 Patronen
 gratis. — Versand nur gegen Nachnahme
 oder vorherige Einzahlung des Betrages.
 für jede Waffe übernehme ich volle
 Garantie. — Alle Waaren nehme ich
 zum Umtausch bereitwilligst zurück.
 Umänderungen, Reparaturen etc. sauber
 und billig.
 Preislisten gratis und franco.
Georg Knaak, Waffenfabrik,
 Berlin SW. Friedrichstr. 237.

Alten und jungen Männern
 wird die soeben in neuer, ver-
 mehrter Auflage erschienene
 Schrift des Med.-Rath Dr. Müller
 über das (10-52)
**gestörte Nerven-
 und Sexual-System,**
 sowie dessen radikale Heilung z.
 Belehrung dringend empfohlen.
 Freie Zusendung unter Couvert
 für Fr. 1.25 in Briefmarken.
Eduard Bondt, Braunschweig

„Blaue Fahne“,
 Münsterergasse No. 4, Zürich,
 in nächster Nähe des Aktientheaters.
 Neuestes, grösstes Münchener Bierlokal
 mit originellen Wandgemälden,
 nebst gemüthlichem Jägerstübchen.
 Spezialausschank des (26)
Bürgerlichen Bräuhauses München
 (Münchener Bürgerbräu).
 Vorzügliches Bier, direkt vom Fass.
Anerkannt gute Küche.
 Reichhaltiges kaltes Büffet.
Reine off u. u. Flaschenweine.
Carl Dorer, Restaurateur.

22 Medaillen.
BITTER
DENNER & Co
 BASEL, (13)
 Thun, St. Ludwig, Cognac.

Famoser Jux für Herren!
Madame amüsirt sich!
 10 **hochpikante** Geschichten.
 Aus Liebe. Nur ein Viertelstünd-
 chen. Die Zuse mit dem Bart —
 u. s. w. Preis 2 Franken, verschlossen.
 Schweizerische Verlags-Anstalt
 34-10 in Luzern.

Zum Abonnement empfohlen:
„Strassburger Post“.
 Angesehenstes und gelesenstes politisches Organ
 Elsass-Lothringens,
 in Baden, der Pfalz, überhaupt in ganz Südwestdeutschland etc. allgemein
 verbreitet, in der Schweiz viel gehalten.

Täglich zwei Ausgaben.
 Die Verhandlungen des Deutschen Reichstages nach ausführlicher steno-
 graphischer Aufnahme als drittes Blatt.
Verloosungsbeilage.
 Schnellste Verbreitung aller politischen Tagesneuigkeiten. Ausgedehnter
 Depeschendienst — Zahlreiche Telegramme von Berlin und Paris über
 die Verhandlungen der Kammern etc. — Gutgewähltes Feuilleton. —
 Reichhaltiger Handelstheil.

Günstigste Versendungsweise für die Schweiz mit den
 ersten Gotthardzügen.
Abonnements:
 Pro Februar/März bei sämtlichen Postanstalten Fr. 6. 10.
 Pro Monat unter Streifband von der Expedition bezogen „ 3. 75.
 Vorzügliches Insetionsorgan; für Hôtel-, Bäder- und Pensionsanzeigen
 von bewährter Wirksamkeit — Anzeigenpreis 25 Pfg. die Zeile; die Zeile;
 öfterer Erneuerung günstigste Bedingungen (29)

**Tonhalle-Restaurations-
 Schlauch.**

1a Ostender Austern per Dutzend	Fr. Cts. 2.-
1a „ Mou'es à la marinère à Portion	80
1a Burgunder Schnecken per Dutzend	70
Schellfisch mit Kartoffeln à Portion	80
Feinster Hasen- und Rehpfiffer u. A. m.	
-53-3- empfiehlt höchst	

Camille Weiss Wwe.

Fabrik für Möbelbeschläge,
 Löwenköpfe, Möbeldekorationen, Kopfscharniere,
 Toilettenleuchter, fliegende Engel z. Draperien etc.
 in Cuivre-poli, vernickelt, vergoldet etc.
Ad. Bartosik, Berlin S., Stallschreiberstrasse 57.
 18-36) Kataloge mit naturgrossen Abbildungen gratis und franco.

Wilhelm Würth,
 vormals Gebr. Kölliker,
 18 Sonnenquai 18,
Zürich.
Spezial-Preise für Hoteliers.

Teppiche, Möbelstoffe,
 abgepasst und am
 Stück,
**Linoleum, Cocus-Thür-
 -Vorlagen.**

Probekisten
 von 6 ganzen Flaschen in 6 ausgewählten Sorten Malaga, Sherry,
 Moscatel, Oporto und Madeira, gegen Einzahlung oder Nach-
 nahme von Fr. 12 50 ab Basel. **Pfaltz, Habn & Cie.,**
Barcelona und Basel. Hollieferanten Ihrer Majestät
 der Königin Regentin von Spanien (12-26)

Licht! Runge's Gas selbst erzeugende
 Lampen liefern brillant leuchtende
 Gasflammen. Jede Lampe stellt sich
 das nötige Gas selbst her, ist transportabel und kann
 jeden Augenblick an einen anderen Platz gehängt werden.
 Kein Zylinder! Kein Docht! Röhrenleitungen und Apparate,
 wie bei Kohlengas, gehören nicht dazu. Eine dieser
 Lampen ersetzt vier grosse Petroleumlampen. Vor-
 zügliche Beleuchtung für Vergnügungs-Etablissements, das
 Haus, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Restaurants,
 Schlachthäuser, Geschäftslokale, Bäckereien u. s. w.
 Kronleuchter, Laternen, Arbeitslampen, Backofenlampen,
 Decken- und Wandarme von Fr. 6. 25 Cts an. Probe-
 lampe und Zubehör inkl. Verpackung Fr. 8. — gegen Nachnahme oder
 Vorauszahlung. Beste Strassenbeleuchtung! Petroleumlampen werden um-
 geändert! Sturmbrenner für Bauten (Packersatz, zirka 80% Ersparnis.)
 Illustrierter Preiscurant gratis und franko. (51-10)
Louis Runge, Berlin NO., Landsbergerstr. 9.

Ein werthvolles Buch
 über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von
 nervösen Zerrüttungen, Körperlicher und geistiger
 Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Ver-
 fall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende
 unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52)
Dr. med. RUMLER, Eerlin S O., B.ückenstr. 10 A.

An- und Verkauf von **Aktien und Obligationen,**
 Ausführung von **Börsen-Aufträgen**
 an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (35-x)
A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.